



Abläufe im Zusammenhang mit einer Coronainfektion von Schülerinnen und Schülern bzw. deren Familien

Eine Infektion in der Familie liegt vor:

Sollte in Ihrer Familie oder bei Ihrem Kind nach einer Testung ein positives Ergebnis festgestellt werden (also eine Infektion nachgewiesen sein), melden Sie sich bitte umgehend in der Schule im Sekretariat oder bei der Schulleitung. Wir müssen diese Information dann ans Gesundheitsamt weitergeben.

Sind „nur“ Eltern/Geschwister und nicht die Schüler selbst betroffen, hat das für die KlassenkameradInnen keine Auswirkung. Lediglich die Kinder der Familie bleiben zuhause.

Eine Infektion unter den SchülerInnen tritt auf:

Wenn das Kind selbst erkrankt ist, ermitteln wir entsprechend der Vorgaben der Ämter die schulischen Kontaktpersonen. Das kann von Klasse zu Klasse verschieden sein und hängt davon ab, wie viele unterschiedliche Kontakte z.B. in den Wahlpflichtfächern entstehen oder wer die engeren Sitznachbarn sind.

Die Kontaktdaten der Betroffenen geben wir dann ebenfalls ans Gesundheitsamt und ans Ordnungsamt weiter. Das Gesundheitsamt nimmt nach unserer Kenntnis mit den Betroffenen Kontakt auf. Das Ordnungsamt meldet sich auch bei den Familien und verordnet die Dauer der Quarantäne. Dieses kann die Schule nicht beeinflussen.

Test

Wenn viele SchülerInnen Kontakt zu einem/einer infizierten/infizierten MitschülerIn hatten, eröffnet das Gesundheitsamt der Schule die Möglichkeit, eine Reihentestung im Testzentrum in Winnenden zu beantragen. In diesem Fall erhalten wir einen AnmeldeLink, den wir an die Betroffenen per Mail verschicken. Eine Weitergabe des Links untereinander per WhatsApp ist laut Gesundheitsamt auch möglich. Mit diesem Link meldet man sich mit seinen persönlichen Daten an. Das Gesundheitsamt erstellt dann eine Terminliste der Angemeldeten.

Die Testtermine landen anschließend wieder an der Schule. Wir verschicken jeden einzelnen per Mail (aus Datenschutzgründen können wir nicht einfach Listen veröffentlichen) an die angemeldeten Personen.

Die Testergebnisse bekommen Sie in per Mail an Ihre bei der Anmeldung angegebene Adresse.

Quarantäne und deren Dauer:

Wird eine Quarantäne vom Ordnungsamt ausgesprochen, dann verkürzt sie sich auch nach negativem Testergebnis nicht unmittelbar. Für alle Entscheidungen und Vorgaben im Zusammenhang mit Quarantäne ist das Ordnungsamt zuständig.

Wenn Ihr Kind in Quarantäne ist, sind Sie (und auch Geschwister) es nicht automatisch auch. Viele Arbeitgeber begrüßen es allerdings, wenn Sie sie darüber unterrichten. Wenn Sie Geschwister sicherheitshalber/vorsorglich zuhause behalten wollen, informieren Sie uns bitte darüber.

Onlineunterricht:

Wenn ganze Klassen in Quarantäne sind, findet der Unterricht wieder über die Lernplattform statt. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Kind sich dort täglich anmeldet. Wichtige Informationen werden auch über diesen Weg kommuniziert.

Informationsfluss:

Um in diesem dynamischen Geschehen, in dem täglich Änderungen möglich sind, informiert zu sein, bitten wir Sie, regelmäßig in Ihr E-Mailpostfach zu schauen und die Homepage bzw. ggf. auch die Lernplattform mit Blick auf schulische Nachrichten aufzurufen. Falls Sie so nicht erreichbar sind, melden Sie das bitte über die KlassenlehrerInnen.

Fragen:

Für Fragen zum Unterricht und dessen Organisation sind die (Klassen)-LehrerInnen zuständig.

Auskünfte über coronabedingte Abläufe bekommen Sie im Sekretariat und bei der Schulleitung, soweit sie die Schule betreffen. Auf der Homepage finden Sie alle notwendigen Kontaktangaben. Gerne können Sie auch per Mail Kontakt aufnehmen oder um Rückruf bitten. Auch der Anrufbeantworter ist für den Abwesenheitsfall im Sekretariat aktiv.

Als Schulleitung hoffen wir, gemeinsam bei guter Gesundheit durch diese herausfordernde Zeit zu kommen und wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute.

Herzliche Grüße

Andreas Schwarz und Andrea Stäbler